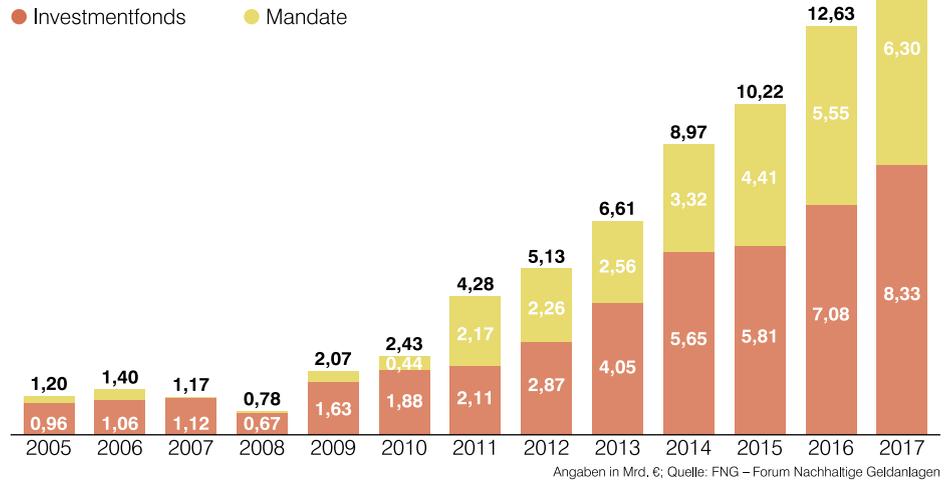




Enormes Wachstum

Nachhaltige Investmentfonds und Mandate in Österreich legen kräftig zu
Allein im Vorjahr war das Wachstum bei den „Nachhaltigen“ zweistellig



haltigkeit in Verantwortung zu gehen. Der Hebel der Finanzindustrie ist enorm, als nachhaltige Investments können Kapitalveranlagungen Positives bewirken und Unternehmen und Staaten zum Umdenken bewegen“, sagt Dieter Aigner, Geschäftsführer der Raiffeisen KAG. Bei Raiffeisen werden bereits zehn Prozent – oder rund 3,2 Mrd. € – des Gesamtvolumens nachhaltig gemanagt.

ins Asset Management Eingang gefunden hat. Fakt ist, dass schon derzeit in vielen traditionell gemanagten Fonds nachhaltige Investmentkriterien mit einfließen. Diese Entwicklung wird sich sicherlich weiter fortsetzen.“ Der schlechte Ruf nachhaltiger Investments, nämlich geringere Renditen als traditionelle Finanzprodukte zu erzielen, ist längst passé: Mittlerweile widerlegen viele – auch langfristige – wissenschaftliche Untersuchungen dieses Vorurteil.



Wachstum
Das Volumen nachhaltiger Geldanlagen insgesamt ist in Österreich 2017 von 13,2 auf 15,2 Mrd. € gestiegen. Investmentfonds und Veranlagungsmandate legten um 16% zu.

chen 76% halten institutionelle Anleger. Auch von Brüssel – und zwar sowohl von der EU-Kommission als auch vom EU-Parlament – gehen inzwischen starke Signale in Richtung Nachhaltigkeit im Finanzmarkt aus. Die EU-Kommission hat einen EU-Aktionsplan für ein nachhaltiges Finanzwesen entworfen und damit einen Fahrplan für eine stärker vernetzte und implementierte nachhaltige Finanzwirtschaft vorgelegt.



Nachhaltigkeit ist keine Modeerscheinung, sondern ein Megatrend.

Dieter Aigner
Raiffeisen KAG

... für CO₂-neutrale Wirtschaft
Damit hat die nachhaltige Finanzwirtschaft die Rolle für eine Transformation in eine CO₂-neutrale Wirtschaft zugewiesen bekommen und nimmt dadurch einen wichtigen Platz bei der erfolgreichen Umsetzung dieser Zukunftsstrategie ein.

„Die Finanzwirtschaft steht in der Pflicht, beim Thema Nach-

Neuer Megatrend braucht Zeit
Dass es in Zukunft nur noch nachhaltige Investments geben wird, ist derzeit noch eine Vision. Wenn die Entwicklung – unterstützt von der Politik – jedoch so weitergeht, könnte diese Vision in einigen Jahr(zehnt)en Realität werden.

Aigner: „Nachhaltigkeit ist keine Modeerscheinung, sondern ein Megatrend, der auch



Nachhaltig ist gesund

„Ein grünes Investment sehen wir als genauso ertragreich an, wie eine herkömmliche Anlage. Denn aufgrund der zusätzlichen Informationen zur Nachhaltigkeit von Unternehmen kann – z.B. über eine genauere Risikoeinschätzung – die Performance mitunter sogar positiv beeinflusst werden“, sagt Wolfgang Pinner, Leiter Nachhaltige Investment in der Raiffeisen KAG.

Oft stelle sich Nachhaltigkeit sehr schnell als Qualitätsmaß für Unternehmen und Emittenten heraus, denn eine gute Bewertung bei der Stakeholder-Analyse, bei der überprüft wird, wie das Unternehmen mit Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, der Umwelt, etc. umgeht, läuft sehr häufig parallel zu einer guten Bonität und einer gesunden Unternehmensentwicklung.